



4 process

MOBILE FRAMEWORK



**PRODUKTÜBERSICHT**

**MEHRWERT**

**FUNKTIONSBESCHREIBUNG**

**ABBILDUNG IM SYSTEM**



## 4PROCESS | MOBILE FRAMEWORK

Der zunehmende Kostendruck zwingt immer mehr Unternehmen, ihre **Lagerprozesse** zu **optimieren**. Hierbei liegt das Hauptaugenmerk auf der **Ablauforganisation** und dem **Automatisierungsgrad**. Mit Hilfe der 4process-eigenen Lösung 4process | Mobile Framework gelingt es Ihnen, Ihre Lagerprozesse zu vereinfachen und bestmöglich zu automatisieren.

Die mobilen **Funkscanner-Terminals** kommunizieren direkt **via WLAN** mit dem **SAP®-Server**, so dass stets aktuellste Auftrags- und Bestandsinformationen vorliegen. Dadurch ist sowohl eine **Echtzeitverbuchung** von Lagerbewegungen möglich als auch die Sicherstellung geeigneter **„Prozessverriegelungen“**, um Fehleingaben frühzeitig zu erkennen und zu vermeiden.

## MEHRWERT

# 4PROCESS | MOBILE FRAMEWORK SCHLÜSSELFERTIGE LÖSUNG

Wir bieten komplett einsatzbereite mobile Applikationen als Best-Practice-Lösungen aus dem 4process Projekterfahrungs-Fundus.

Unterscheidung typischer Szenarien:

- WM/EWM-Lösung mit Lagereinheiten und Handling Unit Management
- WM-Lösung mit Lagereinheiten
- WM-Lösung ohne Lagereinheiten (loses WM)
- PP-Umfeld (Rückmeldungen, KANBAN-Bearbeitung, Produktionsversorgung)

## + OPTIMIERUNG

- Optimierung der Prozessabläufe

## + TRANSPARENZ

- Erhöhung der Transparenz der Lagerbestände

## + REDUKTION FEHLERQUOTE

- Steigerung der Versand- und Bestandsgenauigkeit

## + MITARBEITERZUFRIEDENHEIT

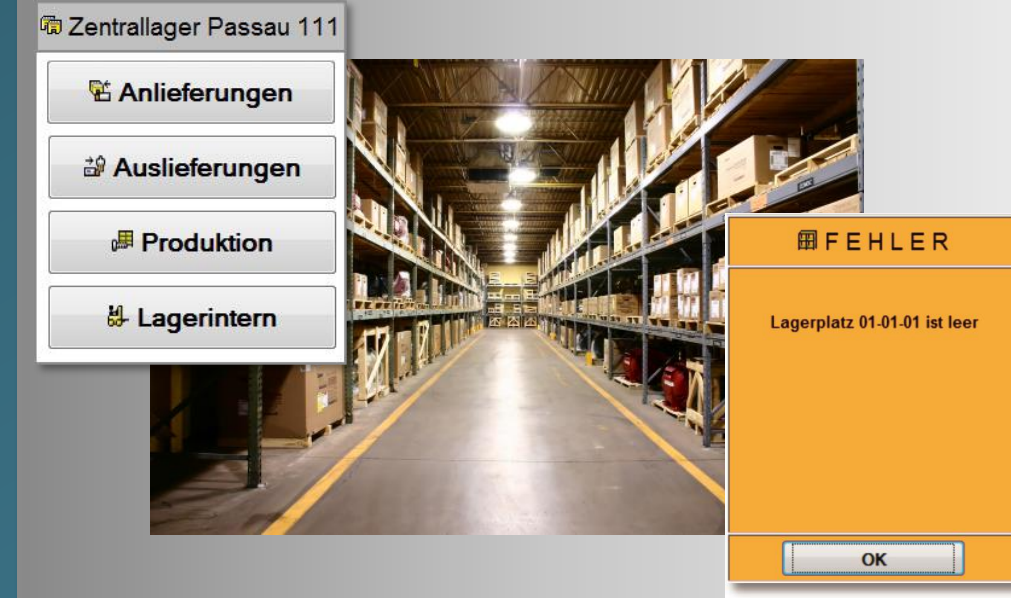
- Maximierung der Mitarbeiterproduktivität- und zufriedenheit

# PROZESS-ABBILDUNGEN

Neue Anforderungen sind auf Basis des 4process | Mobile Frameworks unter Verwendung von SAP-Standard-Schnittstellen und BAPIs in kürzester Zeit umsetzbar.

Folgende Bausteine können direkt aktiviert oder an kundenindividuelle Bedürfnisse angepasst werden:

- Wareneingang und Einlagern im WM/EWM
- Umlagern und Umpacken im WM/EWM
- Bestandskontrolle und Inventur
- Kommissionieren und Warenausgang
- Produktionsversorgung und Fertigungsrückmeldung
- Transportabwicklung im LE



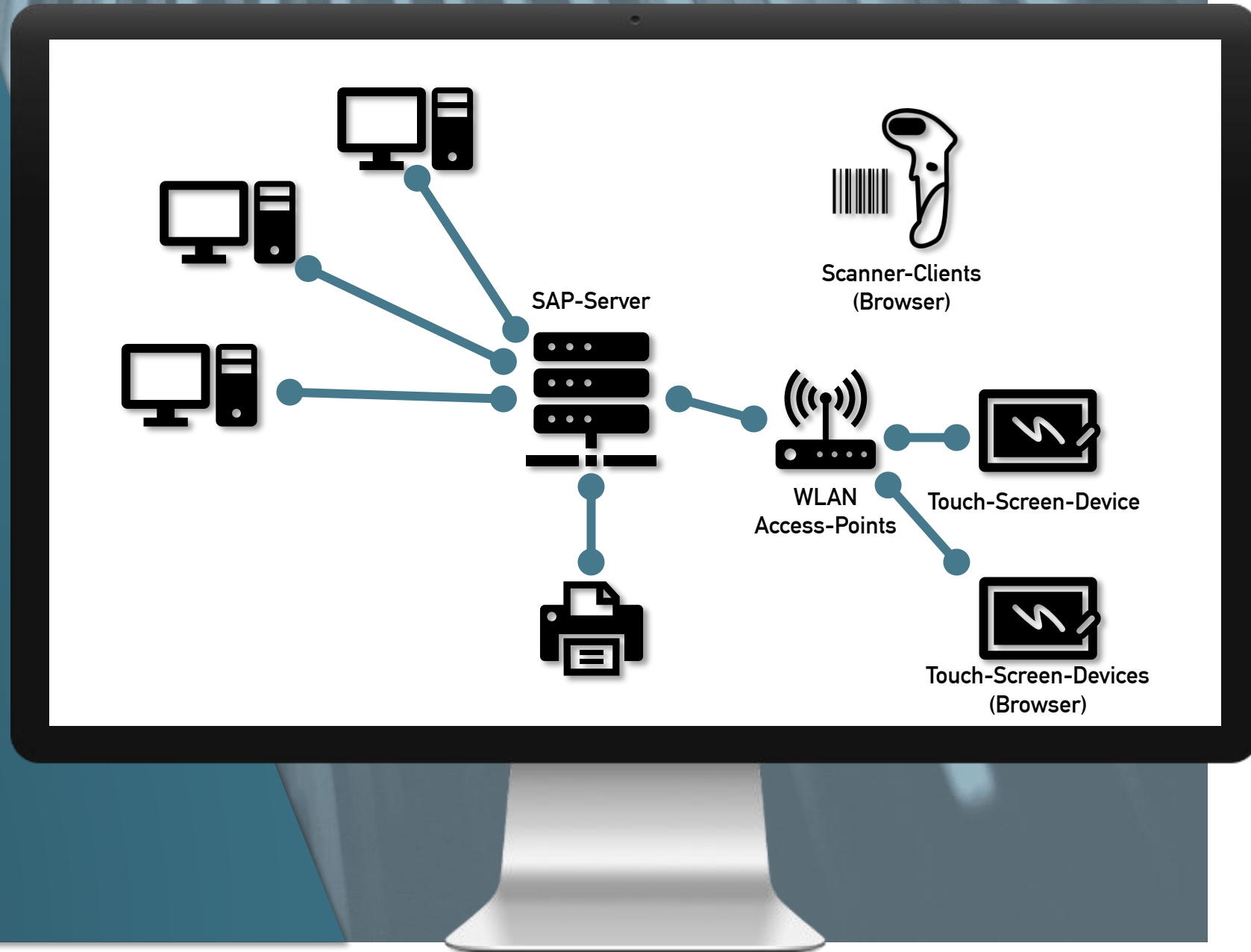
## PROZESSVORAUSSETZUNG

# Voraussetzungen für den Einsatz der Scanner-Lösung

- Auf die eigenen Abläufe optimal zugeschnittene Scanner-Dialoge
- Konsequentes Etikettierungskonzept
- Klar definierte Prozessschritte mit abgestimmten Barcode-Labeln
- Identifikation geeigneter Referenzobjekte für Barcodes (z.B. Handling Units, Transportaufträge, Fertigungsaufträge, etc.)



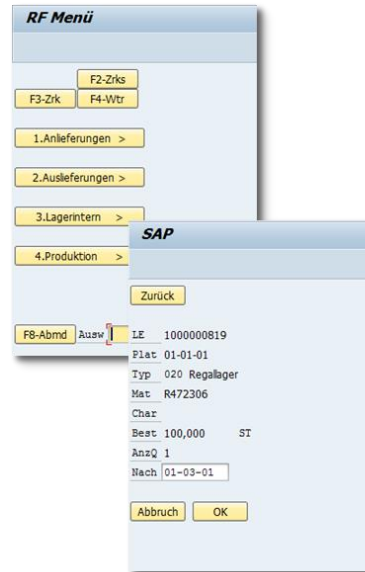
# INFRASTRUKTUR



# USER-INTERFACE

Ein Highlight ist hierbei die universelle Wiederverwendbarkeit des Quellcodes. Der selbe Quellcode läuft ohne Anpassung parallel unter allen 3 UI-Technologien.

## SAP-GUI



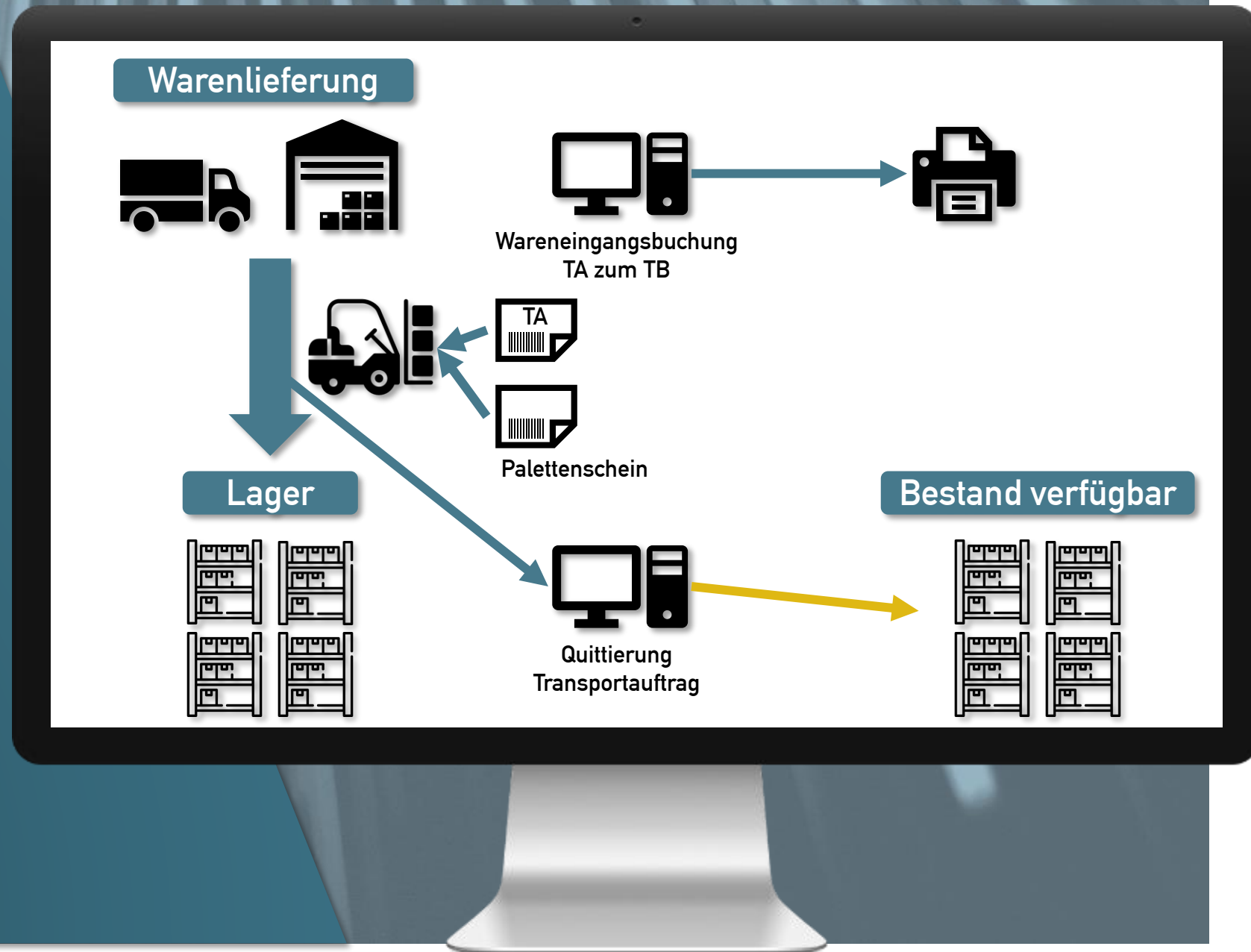
## BSP (HTML)



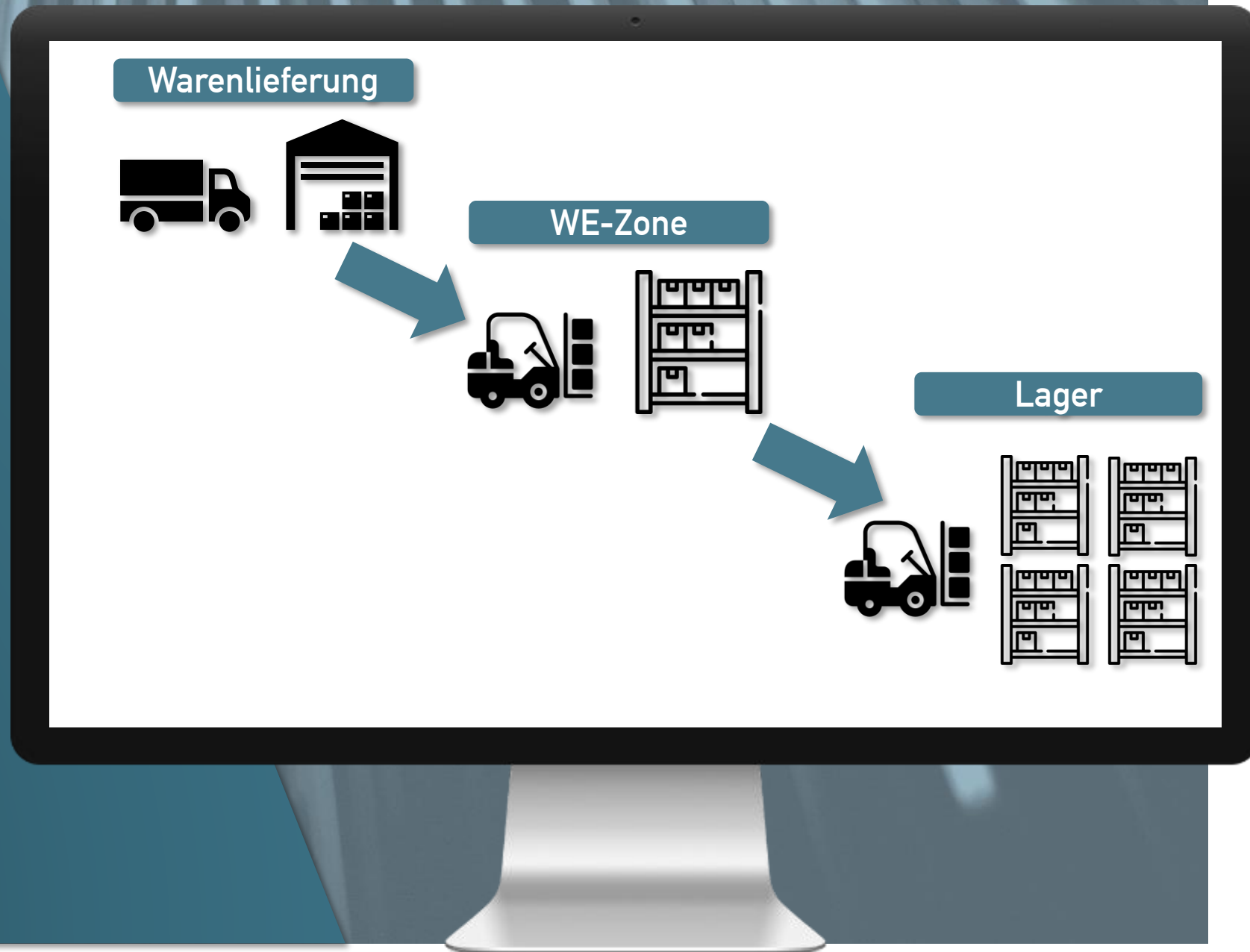
## ITSmobile (HTML)



# EINLAGERUNG IN SAP



# ABLAUF WARENEINGANG



# APP: EINLAGERN LE





**Nikolaj Khablo**  
Dipl. Wirtschaftsinformatiker  
Leiter Vertrieb und Marketing



4process AG  
Dr.-Emil-Brichtha-Straße 3a  
94036 Passau  
Telefon +49 851 49061-131  
Telefax +49 851 49061-29  
Mobil +49 151 28161350  
nikolaj.khablo@4process.de  
www.4process.de



# Kontaktieren Sie uns!

